

In den letzten fünf Jahren wurde in Martinsdorf einiges geschaffen. Durch die Zusammenarbeit und Unterstützung vieler Martinsdorferinnen und Martinsdorfer konnte einiges erreicht werden. Hier ein kurzer Auszug aus den umfangreichen Tätigkeiten:

## 60 Jahre Markterhebung



Am 6. Juni 1957 wurde im Niederösterreichischen Landtag beschlossen, das Marktrecht wieder an Martinsdorf zu verleihen. Daher wurde am 3. Juni 2017 mit einem kleinen Festakt im Gemeindezentrum daran erinnert.

Hannes Berthold stellte eine Bildersammlung zusammen, die an Ort und Stelle dazu genutzt wurde, Personen der älteren Generation zu identifizieren.

## Topothek

Seit 2019 ist auch Gaweinstal im europaweiten Topothek-Projekt dabei. Dies ist eine Plattform, auf der unter Mitarbeit der Bevölkerung das lokalhistorisch relevante Material und Wissen, das sich in privaten Händen befindet, gesichert, erschlossen und online sichtbar gemacht wird. Hermine Schreitl, Gerald Poppe und Hannes Berthold sind für Martinsdorf die Ansprechpartner.



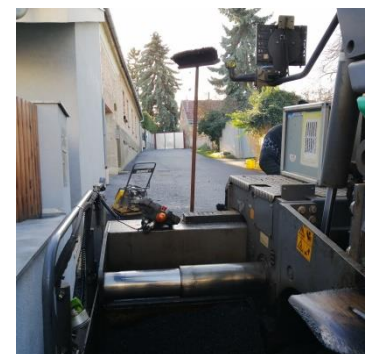
**Falls Sie alte Fotos (auf dem Dachboden oder sonst wo) in Ihrem Besitz haben, melden Sie sich bitte bei unseren Topothekaren.**

## Strassenbau

2019 geht in die Geschichte Martinsdorf ein: Das Projekt Teichgasse wurde abgeschlossen, Güterwege wurden befestigt und auch der Bergring wurde saniert. Dank an gGR Alois Graf, der alle Projekte seitens der Gemeinde kompetent betreut hat.



Fertigstellung Teichgasse  
Asphaltierung Güterweg



Asphaltierung Bergring



Mit Hilfe unserer Landwirte wurde der Graben ausgehoben, sodass die Funktionalität wieder hergestellt werden konnte.

## Sanierung Kriegerdenkmal



## Beleuchtung Veltlinerweg

Durch eine Initiative von OV Hannes Berthold wurden am Veltlinerweg vier Lichtpunkte mit Zustimmung der Objektbesitzer errichtet. Dadurch kann auch dieser Weg für Spaziergänger und Radfahrer in den Abendstunden genutzt werden. Und nebenbei wurde ein kleiner Beitrag gegen die Lichtverschmutzung geleistet.



## Veranstaltungen – DANKE

Ein großes Dankeschön an alle Vereine, die mit ihren Veranstaltungen es ermöglichen, sich in geselliger Atmosphäre auszutauschen und das eine oder andere Glas zu leeren.

FF-Heurige, Kirtage, Punschstände, Kellergassenfeste, Kirchenkonzerte, Erntedankfeste.

## Grünraumgestaltung

Nach dem hinterhältigen Angriff des Buchsbaumzünslers auf unsere Buchsbäume beim Morandusplatz und bei der Jubiläumslinde mussten diese vor Jahren entfernt werden. Daher wurden mit tatkräftiger Hilfe von freiwilligen Helfern (Johanna Pratsch und Ingrid Berthold), des Gärtners Hörwey und Mitarbeitern des Bauhofs die freigewordenen Grünzonen mit 30 Stk Storchschnabel bzw. 20 Spiraeen bepflanzt.

Auf unserem gut genutzten Spielplatz wurden zwei Hecken gepflanzt, die als Schutz vor dem Verkehr sinnvoll sind. In Zeiten der Trockenheit und der Hitze werden Bäume als Schattenspender sehr geschätzt. Daher werden laufend Ersatz- bzw. Neupflanzungen durchgeführt.



Danke an alle Privatpersonen, die öffentliche Plätze gestalten und pflegen. Sie verdienen sich Respekt und ein großes Kompliment.